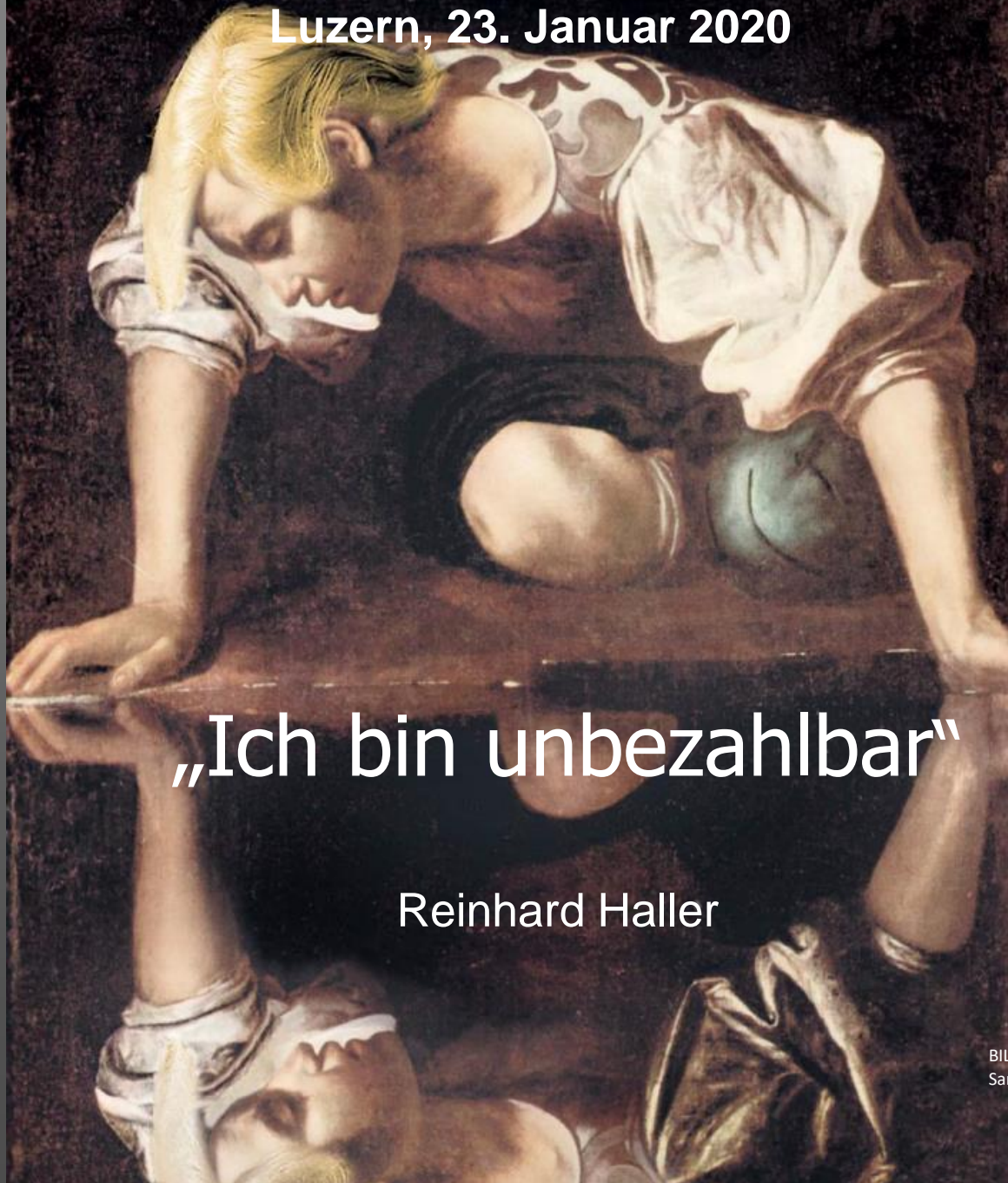


**Infra-Tagung 2020: Wie heiß ist der Preis?
Luzern, 23. Januar 2020**



„Ich bin unbezahlbar“

Reinhard Haller

BILD: Süddeutsche Zeitung, Nr. 35,
Samstag/Sonntag, 11./12. Februar 2017

Das ICH und seine Wertigkeit

- Kern des Menschseins oder Illusion?
- ICH-Bewusstsein unterscheidet Mensch von anderen Gattungen
- Maßgebend ist Erste-Person-Perspektive
- Freier Wille als Basis
- ICH entwickelt sich im Raum zwischen miteinander wechselwirkenden Gehirnen
- ICH- Bewusstsein prägt Persönlichkeit und Sozialverhalten

Das Instanzenmodell nach Sigmund Freud

ÜBERICH

Normen, Vorschriften,
Gesetze, Gebote,
Sitten, Regeln, Gewissen,
Werte

ICH

verlässlich, kreativ,
selbstbewusst, egoistisch,
empathisch, kommunikativ,
verantwortungsvoll

ES

Bedürfnisse,
Strebungen, Impulse,
Triebe, Wünsche, Lust,
Aggressionen,
Macht

Narzissmus in unserer Sprache

..... **Karrierenarzissten**, Pseudonarzissten,
Komplementärnarzissten, Hypernarzissten, narzisstische
Persönlichkeiten, weiblicher Narzissmus,
narzisstische **Gesellschaft**, narzisstische
Partnerschaften, Narzissmus in Führungsetagen,
narzisstische **Krisen**, narzisstischer **Rausch**,
narzisstische **Wut**, narzisstische **Machos**, narzisstische
Epidemie, **Zeitalter des Narzissmus**.....

Typische narzisstische Symptome

- Ausgeprägter Selbstbezug und Selbstzentriertheit
- Extremer Ehrgeiz
- Grandiose Phantasien
- Permanente Unterlegenheitsgefühle
- Abhängigkeit von äußerer Bewunderung
- Chronisches Gefühl von Langeweile und Leere
- Zwanghafte Suche nach Macht, Reichtum und Schönheit
- Fehlende Liebesfähigkeit
- Eingeschränkte Empathie
- Unsicherheit und Unzufriedenheit
- Ausbeutung, Rücksichtslosigkeit, Anspruchshaltung
- Misstrauen

Gesellschaftlicher Stellenwert des Narzissmus

- ursprünglich: Sünde und Makel
- Narzissmus als Privileg der Mächtigen
- Thema für Kulturschaffende
- ab dem 19. Jhdt. psychische Störung
- 1979: „Zeitalter des Narzissmus“ (Christopher Lasch)
- ca. 2000: digitale Revolution, Demokratisierung des Narzissmus
- heute: gesellschaftliches Ideal

Narzissmus in der Freud'schen Konzeption

„Narzissmus als notwendige Entwicklungsstufe des Übergangs vom Autoerotismus zur Objektliebe“ (1909)

„Zur Einführung des Narzissmus“ (1914)

Im psychoanalytischen Verständnis sind gesunder und kranker Narzissmus sowie die Bedeutung von Neid und Macht entscheidend

Narzissmuskonzept von Erich Fromm (1973)

- Narzissmus des Einzelnen:
Machtausübung, Mobbing, Verachtung
Sadismus
- Gruppennarzissmus:
Fanatismus, Extremismus, Nationalismus,
Populismus

„Narzissmus ist Gegenpol zur Liebe“

Spiegelneuronen

(Giacomo Rizzolatti, 1992)

**lokalisiert im Brodman-Areal,
verantwortlich für Empathie und
Imitation (Theory of mind), sind das
organische Substrat des Narzissmus**

Hauptelemente des Narzissmus

- Egozentrik
- Eigensucht
- Empfindlichkeit
- Empathiemangel
- Entwertung



Folgen des Narzissmus für Betroffene und ihre Umgebung

- **Frustration, Resignation,**
- **Ohnmachtsgefühl, Verbitterung**
- **Trennung und Scheidung**
- **Arbeitsplatzwechsel, -verlust**
- **Vereinsamung**
- **Burnout**
- **Sucht, Suizid**



Die narzisstische Gesellschaft

- Beziehungshölle des Narzissmus
- Narzissmus als Karrierechance
- Bluff- und Castinggesellschaft
- Cybernarzissmus
- Narzissmus in Politik und Religion
- Narzissmus als Gesellschaftsströmung

„Moderne“ narzisstische Delikte

- *Cybermobbing*
- *Erweiterter Mord (Familientragödie)*
- *Amok und Terror*
- *School-Shooting*

Typen von Narzissten

- grandiose
- beleidigte
- demütige
- angepasste
- fanatische
- parasitäre
- amouröse
- maligne



Umgang mit Narzissten

- erkennen
- sich der Faszination entziehen
- Autonomie herstellen
- hinter die Fassade blicken
- Spiegeln
- loben
- lachen
- meiden und flüchten

Gelebte Wertschätzung

- Aufgeschlossenheit, Toleranz
- Sich einlassen, empathisch sein
- Zuhören können
- Den Menschen ganzheitlich erfassen
- Gerechtigkeitsgefühl beachten
- Feedback-Kompetenz (konstruktiv kritisieren)
- Soziale Kompetenz
- Wertschätzung einfordern

**„Weniger werten und mehr wertschätzen
führt zum Mehrwert für alle“** (Peter F. Keller)



**Vielen Dank für Ihre Zeit
und Ihr Interesse !**